

Frischer Wind im Fundraising

Seit Jahresbeginn leitet Alexander Busl, Architekt und Diplom-Wirtschaftsingenieur das Hochschulreferat Fundraising.

Nach Abschluss seines Architekturstudiums an der FH Augsburg absolvierte Busl 2004 das Managementorientierte betriebswirtschaftliche Aufbaustudium (MBA) an der TUM. Daneben engagierte sich der gebürtige Augsburger mit Begeisterung für die bekannte Speakers Series - eine studentische Veranstaltungsreihe der TUM, die hochkarätige Persönlichkeiten aus Politik, Gesellschaft und Wirtschaft zu Vorträgen einlädt. Einigen von ihnen wird Busl in seinem neuen Wirkungsbereich sicherlich wieder begegnen.

War in den letzten zwei Jahren das neu geschaffene Hochschulreferat 5 von Johannes Ruzicka konsequent aufgebaut worden, so will Busl seine Energie und Kreativität in die Verstetigung eines hochwertigen und nachhaltigen Fundraisings stecken. Angesichts veränderter Rahmenbedingungen steht er vor der Herausforderung, die Aufgabengebiete des Fundraising neu zu organisieren und zu positionieren. Dabei ist erklärtes Ziel, die Qualität der Fundraising-Arbeit kontinuierlich zu steigern und weiter zu professionalisieren, damit die TUM den bisherigen quantitativen Erfolg im Fundraising fortführen kann. Seit 1999, dem Geburtsjahr des ersten und einzigartigen Fundraising-Modells an einer staatlichen Hochschule Deutschlands, konnte die TUM im Rahmen ihres Partnerprogramms »Allianz für Wissen« gemeinsam mit vielen Förderern Fund-



Alexander Busl

Foto: privat

raising-Projekte in Höhe von rund 85 Millionen Euro umsetzen.

Und es gibt noch viele Ideen, die realisiert werden sollen! Unterstützt wird Busl dabei von einem kompetenten Team voller Einsatzbereitschaft und Durchhaltevermögen, Faktoren, die auch ihm wichtig sind, um auf innovative Weise gesteckte Ziele zu erreichen - Tag für Tag. Alexander Busl ist verheiratet und lebt mit seiner Frau in Augsburg.

**Dipl.-Ing.Arch., Dipl.-Wirtsch.Ing
Alexander Busl
Hochschulreferat 5 - Fundraising
Tel.: 089/289-25310
busl@zv.tum.de**

IBPSA-Germany gegründet

Im Oktober 2004 gründeten die TUM-Lehrstühle für Bauphysik (Prof. Gerd Hauser) und für Bauinformatik (Prof. Ernst Rank) gemeinsam mit dem Fraunhofer-Institut für Bauphysik und in Zusammenarbeit mit der TU Berlin und der Hochschule Biberach den IBPSA-Germany e.V.

IBPSA-Germany ist die regionale Dependence der weltweit agierenden International Building Performance Simulation Association. IBPSA-Germany verfolgt das Ziel, ein Forum für den Informationsaustausch zwischen Forschern, Entwicklern und Anwendern zu schaffen, die im Bereich der thermisch-energetischen, ökologischen und anlagentechnischen Simulation von Gebäuden tätig sind. Sitz des Vereins ist die TUM. IBPSA-Germany wurde gegründet, um für das wissenschaftliche Feld der energetischen und ökologischen Gebäudesimulation zu werben und dieses mit dem Ziel zu fördern, Entwurf, Konstruktion, Nutzung, Betrieb bzw. Wartung und Rückbau neuer Gebäude bzw. des Bestands zu verbessern. Der Verein unterstützt Gesetzgebung und Normung beratend beim Erstellen von Fachregeln.

red

Weitere Informationen unter:
www.ibpsa-germany.org

**Dr. Christoph van Treeck
Lehrstuhl für Bauinformatik
Tel.: 089/289-23044
treeck@bv.tum.de**

